

Saurer und seine Feuerwehrfahrzeuge

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2003)**

Heft 48

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SAURER und seine Feuerwehrfahrzeuge

Die roten Saurer-Fahrzeuge - vom Spritzenwagen zum modernen Feuerwehrfahrzeug

Die Saurer-Ausstellung im Luzerner Verkehrshaus wechselte zum letzten Mal ihr Thema: Vom 7. bis 24. August standen die Feuerwehrfahrzeuge der bekannten Schweizer Lastwagenmarke im Mittelpunkt der Ausstellung.

Seit Mitte Mai zeigt das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern unter dem Titel "Lust auf Laster" eine einmalige Sonderausstellung zur 100-jährigen Geschichte der bekannten Schweizer Nutzfahrzeugfirma Saurer. Nach den Themen Personen- und Gütertransport sowie Militärfahrzeuge zeigt die Ausstellung in den nächsten drei Wochen und als Abschluss die vielfältige Palette der von Saurer gebauten Feuerwehrfahrzeuge. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts setzten die Feuerwehren der grossen Schweizer Städte zum ersten Mal statt Pferdekutschen und Handwagen Motorfahrzeuge zur Bekämpfung der Brände ein. Die Berufsfeuerwehr der Stadt Basel beispielsweise kurvte ab 1905 mit einem dampfbetriebenen Ungetüm zu den Brandstätten, wo sie stets mit zehnmütiger Verspätung eintraf, da das Einheizen des Motors so viel Zeit brauchte. Die Berufsfeuerwehr der Stadt Bern setzte hingegen auf Elekt-

roantrieb und fuhr ab 1908 mit ihrem Elektrofahrzeug Tribelhorn durch die engen Gassen der Bundeshauptstadt. Das Fahrzeug wog über 10 Tonnen, die Akkumulatoren benötigten den meisten Platz an Bord und die Reichweite war sehr gering. Den Durchbruch und Erfolg der mit Benzin betriebenen Feuerwehrfahrzeuge und Motorspritzen legte die

Berufsfeuerwehr der Stadt St. Gallen. 1909 kaufte sie das erste Feuerwehrfahrzeug mit Benzinmotor, ein umgebautes auf die Bedürfnisse der Feuerwehr zugeschnittenes Saurer-Lastwagen - Fahrgestell mit einer fix montierten Sulzer Zentrifugalpumpe. Das

Gefährt wog rund 4 Tonnen und war mit 14 Mann Besatzung 22 km/h schnell. 1911 und 1913 setzten auch die Städte Bern und Lausanne auf Saurer, und ab 1915 löschten die Arboner Feuerwehrautos Brände in München, Brüssel, Rio de Janeiro, Madrid und weiteren Orten, womit der erfolgreiche Werdegang der Firma Saurer im In- und Ausland gelegt war.



Das kleine OCS-Postauto, neben den „Superstars“ im ASTAG-Zelt (4. von rechts).

OCS an der Sonderausstellung

In der Phase „gelb“ durfte der OCS mit seinem kleinen „Schweineschnäuzchen“ die Galerie der speziellen Oldtimer im ASTAG-Zelt bereichern. Für unser hässliches Entlein sicher ein Ereignis, neben den bekanntesten und schönsten (und auch ältesten) Bussen der Saurer-Aera stehen zu dürfen. Alex Dornbierer transportierte den Wagen mit seinem imposanten Scania-Tieflader zu Sonderkonditionen (Danke, Alex!) nach Luzern.



Scania transportiert Saurer

*Verkehrshaus der Schweiz, Hans Syfrig
Pressemitteilung Luzern, den 7. August 2003*